

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 37/38 (1901)  
**Heft:** 16

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer &amp; Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelzeile: 50 Cts.Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXXVII.

ZÜRICH, den 20. April 1901.

N<sup>o</sup> 16.

## Verkauf einer eisernen Brücke.

Durch Erstellung der neuen Limmatbrücke bei Wipkingen wird  
der im Jahre 1898 von der Firma Schröter & Cie. in Brugg erbaute**Tramsteg der Strassenbahn Zürich-Höngg**  
im Laufe dieses Jahres entbehrlich.Die Brücke soll nun auf Abbruch zum Verkaufe gelangen. Die-  
selbe hat eine Länge von 54,6 m und eine Fahrbahnbreite von 5,3 m,  
sowie ein Eigengewicht von 46,4 t.Pläne und Berechnungen, sowie ein Gutachten von Herrn Prof.  
W. Ritter in Zürich liegen auf dem Betriebsbureau der Strassenbahn in Höngg  
zur Einsicht auf. Allfällige Offerten sind bis **30. April 1901** an den  
Präsidenten des Verwaltungsrates Herrn **Bezirksrat H. Gross-**  
**mann in Höngg** zu richten.

## Lägersteinbruch Regensberg

Aktiengesellschaft gegründet 1873.

## Kalkstein-Material, Steinhauerei

Drahtseilbahnverbindung mit der Station Steinmaur.  
Telephon. Geschäftsführer: **J. Bader**. Technisches Bureau.

Urteile über den Kalkstein des Lägersteinbruches Regensberg:

1. Attest der Anstalt des eidg. Polytechnikums für Prüfung der Festig-  
keit der Baumaterialien von Herrn Prof. Tetmajer: Lägerkalkstein  
per cm Druckfläche 1766 kg.
2. Diplom der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883 für dichten  
Kalkstein von ungewöhnlicher Festigkeit u. für grosse Leistungsfähigkeit.
3. Diplom I. Klasse der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich 1894:  
**Der Kalkstein des Lägersteinbruch Regensberg**  
eignet sich für Quaderierungen, Portaleinfassungen, sog. schottischen  
Fassaden-Verkleidungen an Villen, Schulhäusern, Stützmauern, auch  
zu Polygonmauerungen.

## Grottensteine für Gartenanlagen.

Mauersteine per Wagenladungen ab Station **Steinmaur**.

## Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfeht ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs**  
und **Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen** und  
**Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und  
sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasser-  
dicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen  
bereitwilligst zur Verfügung.In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m<sup>2</sup>.

Zur Fabrikation in der Schweiz einzig berechtigt.

## Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen

bei Bern.

**Blauer und gelber Sandstein.** Lieferung als Rohmaterial  
auf Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.  
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

## Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),  
**Figuren und Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von  
**Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

## Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von  
**Ph. Holzmann & Cie.** in Frankfurt a. M.  
sog. **Saargemünder Thonplatten**, stahlhart gebrannt  
von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.  
Prima Schlackenwolle  
Ladenständer. — Decor. Bauguss von **C. Flink**, Mannheim.Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

## Ingenieur gesucht.

Für die Ausarbeitung von Situationsplänen und Pro-  
jekten wird vorübergehend zur Aushilfe ein tüchtiger Inge-  
nieur gesucht, welcher in Ausarbeitung von Plänen und  
Projektaufnahmen Fertigkeit besitzt. Nähere Auskunft erteilt  
der **Kantonsingenieur J. Müller** in **Aldorf**.Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und An-  
gabe der Gehaltsansprüche sind bis 30. April 1901 an die  
Baudirektion Uri in Spiringen einzusenden.

Aldorf, den 16. April 1901.

Baudirektion Uri.

Energischer, in selbständiger Geschäftsleitung (Abschiessen, Calcu-  
lationen, Bureau-, Betriebs- und Montageleitung) gewandter

## Ingenieur,

mit grossen Erfahrungen im Bau von eisernen **Brücken-** und **Hoch-**  
**bauten, Blecharbeiten** etc., **sucht** die Leitung einer mittlern  
Brückenbauanstalt oder Kesselschmiede zu übernehmen.Gefl. Offerten unter Z B 1024 an **Rudolf Mosse, Basel.**